

An die  
Präsidentin des Nationalrats  
Doris BURES  
Parlament  
1017 W i e n

GZ: BKA-353.110/0043-I/4/2015

Wien, am 23. Juni 2015

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Abgeordneten zum Nationalrat Zanger, Kolleginnen und Kollegen haben am 23. April 2015 unter der **Nr. 4678/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Budgetaufwand für Berateraufträge im Jahr 2014 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1, 4, 7 und 10:

- *Von welchen externen Beratern (Einzelpersonen, Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften, Agenturen etc.) wurden Sie, Ihr Ministerbüro bzw. Ihr Ressort und allfällig nachgeordnete Dienststellen im Jahr 2014 beraten, welche Expertisen gaben Sie in Auftrag bzw. welche einschlägigen Dienstleistungsverträge gaben Sie in dem genannten Zeitraum in Auftrag?*
- *Wie lautet die exakte Beauftragung (Vertrag) für die unter Frage 1 genannten Beratungen und allfälliger in Auftrag gegebener Expertisen und Dienstleistungsverträge?*
- *Wie hoch waren die für Ihr Ressort zu tragenden Kosten für die unter Frage 1 genannten Beratungen, Expertisen (exakte Aufgliederung)?*
- *Welchen exakten Inhalt hatten diese unter Frage 1 genannten Beratungen und Expertisen bzw. zu welchen Schlussfolgerungen und Empfehlungen kamen diese?*

Im Zeitraum von 1.1.2014 bis 31.12.2014 wurden beauftragt:

Vertragspartner	Leistungen	Vertragsentgelt/ € inkl. USt.
Univ. Prof. DDr. Michael POTACS	Gutachten zu Rechtsfragen im Zusammenhang mit dem geplanten Transatlantischen Freihandelsabkommen (TTIP)	9.600,00
Univ. Prof. DDr. Michael POTACS	Gutachten zur Darstellung der verfassungsrechtlichen Rahmenbedingungen für den Fall einer Zahlungsunfähigkeit des Landes Kärnten im Zusammenhang mit Haftungen für die Hypo Alpe Adria Bank	9.600,00
Leeway Leadership Consulting GmbH, Faustenhammer Alfred Mag.	Workshop zum Thema Präsentationstechniken im Rahmen des Ressortteils der Grundausbildung	840,00
Dr. Susanne MATKOVITS, Organisationsberatung/ Coaching	Strategieworkshop der Gleichbehandlungsanwaltschaft	2.000,00
Kühmayer Schilling & Partner Managementberatung	Prozessbegleitung im Projekt "Arbeitsplatz der Zukunft / Elektronischer Dienstleister"	8.160,00
Unisys Österreich GmbH	Beratungsdienstleistung bezüglich Wissensmanagement und ESN für das Projekt „Elektronischer Dienstleister“	7.482,00
Unisys Österreich GmbH	Dienstleistung für die Erstellung des Lastenhefts und den Aufbau eines EDI Testlabors	37.410,00
Lekton Grafik & Web development	Unterstützungsleistungen zur Herausgabe des Berichts gem. § 68 Abs. 5 BHG 2013 iVm. § 7 Abs. 5 Wirkungscontrollingverordnung	21.120,00
Mag. Leopold SZEMELIKER	wirtschaftspolitische Beratungstätigkeiten	12.000,00
Fa. Bronnenmayer social media consulting	Beschaffung einer Prozessbegleitung zum BVA Online Tool incl. WFA Ergänzungen	27.360,00
Fa. Next Level Consulting Österreich GmbH	Vorbereitung und Durchführung der Konzeption des Wirkungscontrolling	1.800,00
Fa. Deloitte Consulting GmbH	Wissenssicherung bei Pensionierungen	9.600,00
GPM Management Consulting GmbH, MMag. Nagl	Wissenssicherung bei Personalwechsel	5.760,00
Ideenlabor, Christof Baum	Leitbildentwicklung: Prozessbegleitung samt Ausformulierung	6.960,00
Malik Management Zentrum St. Gallen GmbH	„Mobilitätsmanagement“, „Ziele und Maßnahmen 2014“: Workshops inklusive Vorbesprechung und Debriefing	1.800,00
Mag. Baborek, Dr. Langauer, Mag. Paulnsteiner	Cross Mentoring: Workshops und Beratung	3.080,00

Firma Trigon Entwicklungsberatung regGenmbH	Bundes-Mitarbeiterbefragung 2015: Workshop und Beratung	2.850,00
PwC Advisory Services GmbH	Erarbeitung von EFRE-Förderfähigkeitsregeln für die Strukturfondsperiode 2014-2020 für das Operationelle Programm „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung Österreich EFRE 2014-2020“; inhaltliche Begleitung	75.960,00
SWWP Kommunikationsmanag ement GmbH	Erarbeitung von EFRE-Förderfähigkeitsregeln für die Strukturfondsperiode 2014-2020 für das Operationelle Programm „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung Österreich EFRE 2014-2020“; Prozessmoderation	26.302,80
SWWP Kommunikationsmanag ement GmbH	Erarbeitung von EFRE-Förderfähigkeitsregeln für die Strukturfondsperiode 2014-2020 für das Operationelle Programm „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung Österreich EFRE 2014-2020“; Prozessmoderation - Restrate	26.302,80
PwC Advisory Services GmbH	Unterstützungsleistungen für die EFRE- Bescheinigungsbehörde für die Erarbeitung der Prüfstrategie für das IWB-Programm 2014 – 2020	21.600,00
Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH	Konzeption eines Monitoringsystems für IWB- Programme Wachstum und Beschäftigung in der Strukturfondsperiode 2014 – 2020	36.000,00
«Titel» «Vorname» «Nachname» «Nachgestellter_Titel»« Name»	Begleitung Strategieprozess 2014	4.560,00

Zu den Fragen 2, 5 und 6:

- *Aus welchem Grund wurden in dem unter Frage 1 genannten Zeitraum externe Beratungen hinzugezogen, wurden Expertisen bzw. wurden Dienstleistungsverträge in Auftrag gegeben?*
- *Gab es in Ihrem Ressort und allfällig nachgeordneten Dienststellen keine qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die dieselbe Beratungsleistung bzw. Expertise erbringen konnten, wie die in der Frage 1 genannten und beauftragten Berater, „Experten“ und Dienstleister?*
- *Wenn nein, warum nicht?*

Es gab verschiedene Gründe, warum es notwendig war, externe Berater zu einem bestimmten Thema heranzuziehen. Punktuell stellte sich das Problem, dass zu den in der Antwort zu Frage 1 angeführten Themen spezialisiertes ExpertInnenwissen im Ressort nicht vorhanden war. Außerdem war in bestimmten Fällen eine externe Beratung sinnvoll, um neben der Ressortsicht auch die Sicht eines Außenstehenden oder auch eines Betroffenen einzubeziehen.

Zu Frage 3:

- *Wer exakt gab den Auftrag für allfällige unter Frage 1 genannte externe Beratungen, Expertisen bzw. Dienstleistungsverträge?*

Die Beauftragung erfolgte jeweils durch die nach der Geschäftseinteilung zuständige Stelle des Bundeskanzleramts.

Zu den Fragen 8 und 9:

- *Erfolgten Ausschreibungen für die von Ihrem Ressort im Jahr 2014 in Auftrag gegebenen Beratungsleistungen und Expertisen?*
- *Wenn nein, warum nicht?*

Die Vergaben erfolgten immer entsprechend den einschlägigen Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes i.d.g.F.

Zu Frage 11:

- *Mit welcher exakten budgetären Bedeckung wurden die in der Frage 1 genannten Beauftragungen jeweils abgerechnet?*

Die budgetäre Bedeckung war unter den jeweiligen finanzgesetzlichen Konten des Bundesfinanzgesetzes gegeben.

Zu Frage 12:

- *Planen Sie, Ihr Ressort sowie allfällige nachgeordnete Dienststellen die Beauftragung von externen Beratern und Experten? Wenn ja, wann, wofür, welche und mit welchen zu erwartenden Kosten?*

Bei Bedarf wird die bisherige Beauftragungspraxis fortgesetzt.

Zu Frage 13:


- *Welchen Unternehmensberatern bzw. sonstigen externen Beratern wurden im Jahr 2014 durch Unternehmen, an denen Ihr Ressort am Stamm-, Grund- oder Eigenkapitals beteiligt ist oder das durch andere finanzielle oder sonstige wirtschaftliche oder organisatorische Maßnahmen von Ihrem Ressort beherrscht bzw. beeinflusst wird, Aufträge erteilt und welche Kosten zogen diese Berateraufträge nach sich?*

In diesem Zusammenhang verweise ich darauf, dass sich das Interpellationsrecht in Bezug auf selbständige juristische Personen im Sinn der Anfrage nur auf die Rechte

des Bundes (z.B. Anteilsrecht in der Hauptversammlung einer Aktiengesellschaft oder Wahrnehmung der Gesellschafterrechte in der Generalversammlung einer GmbH) und die Ingerenzmöglichkeiten seiner Organe beschränkt, nicht jedoch auf die Tätigkeit der Organe der juristischen Person bezogen werden kann (vgl. Mayer B-VG, 4. Auflage, Pkt. II.1 zu Art. 52 B-VG). Die gegenständliche Frage betrifft ausschließlich Handlungen von Unternehmensorganen und liegt somit außerhalb meiner politischen Verantwortung. Sie ist daher nicht vom Interpellationsrecht umfasst.

Mit freundlichen Grüßen

FAYMANN

Signaturwert	RH6Wa45w+T3OdVdW6db0RerXk312YR4BRdG4LKpeLX/gT9F4L3r/HZ9P6fx1pkRdgGZpEBvHPvypuX5hmaQPnF66KxaiL10lFtFfhcFK1QnA7g2goFVIOEhNAGNHXMRfSry3VOWY5B8ETGLAjMo2CCD2/P3RaRnYulF4xFgHlas3Bn9EUNCzulVnbLirBjcqsmxYfG/1RBCr0VzSd7PkUXdxDGhHersogOPY3mVcY8vuP6RtfxiMDSXAHvw8Z3ez4JVNTlsrpzgvDqveaCzgPu6eGA4hSs2qbh7DlxlgknawDHpH7bCsrYMeZsqp8oaEQestEOctw4FMdZRTDZw==	
	Unterzeichner	serialNumber=812559419344,CN=Bundeskanzleramt,C=AT
	Datum/Zeit	2015-06-23T12:05:53+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1026761
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a> Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://www.bka.gv.at/verifizierung">http://www.bka.gv.at/verifizierung</a>	